

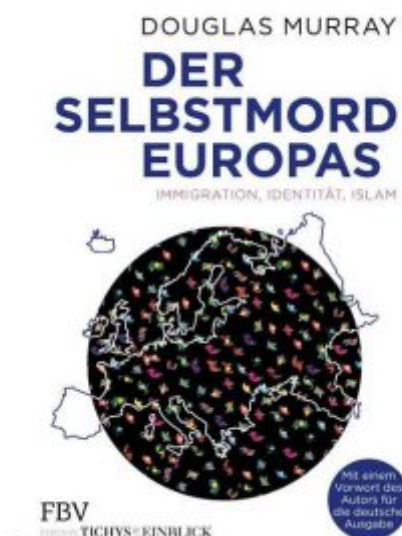
Dan Astin-Gregory: „Haben Sie manchmal das Gefühl, dass Sie von Menschen umgeben sind, die auf irgendeine Weise hypnotisiert wurden? Nun, vielleicht sind Sie das.“

Mein Gast heute Abend ist Mattias Desmet, Professor für klinische Psychologie an der Universität Gent in Belgien, und seine Beobachtungen in den letzten 18 Monaten haben ihn zu dem Schluss gebracht, dass die überwältigende Mehrheit der Menschen tatsächlich einer Art Zauber unterlegen ist.

Nur dass es sich dabei natürlich nicht um einen Zauber handelt: Der Begriff dafür lautet „Massenbildung“, und im Moment manifestiert sie sich als psychologische Reaktion – nicht unähnlich der Hypnose – auf die unerbittliche, einseitig auf Angst ausgerichtete Kampagne, der wir alle ausgesetzt sind.

Seien Sie um 17.00 Uhr dabei, wenn ich mit Mattias erforsche, was diese Massenreaktion auslöst und aufrechterhält, wohin sie uns letztlich führen könnte, warum eine Minderheit es irgendwie schafft, davon unberührt zu bleiben, und ob es irgendetwas gibt, was wir gemeinsam tun können, um den Bann zu brechen, bevor es zu spät ist.“

<https://corona-transition.org/warum-halten-viele-immer-noch-am-staatlich-verordnet-en-corona-narrativ-fest>





Werbung

